

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 34 (1956)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mariastein

34. JAHRGANG DER «GLOCKEN VON MARIASTEIN»

Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum,
herausgegeben vom Wallfahrtsverein

November 1956

AUS DEM INHALT

	Seite
Abt Esso Glutz	P. Mauritius 82
Weihnachten der leidenden Seelen	P. Wolfgang 86
Unterwegs zur Heimat	Abt Basilius 89
Der Engel am Grabe	P. Bruno 91
Mariä Opferung	P. Vinzenz 93
Erziehungsweisheit im Sprichwort	Msgr. Metzler 95
Chronik	P. Subprior 97
Gottesdienstordnung	P. Pius 98
Buchbesprechungen 99

Seite 81: Mariä Opferung. Zeichnung von Lukas Düblin, Ettingen. Seiten 83 und 85: Johanneskapelle von Beinwil. Abt Esso Glutz ließ sie von Grund auf erneuern. Die stilvoll renovierte Kapelle ist den beiden Johannes geweiht, dem Täufer und dem Evangelisten. Sie steht unter Denkmalschutz. / Seite 87: Photo Konrad Hauser. Der äußere Klostergarten von Mariastein. / Seite 92: Grabengel von Danioth. Das Cliché verdanken wir H. H. P. Hieronymus Haas. Alle übrigen Clichés: Schwitter AG., Basel.

Redaktion: P. Vinzenz Stebler Expedition: P. Pius Ankli Telephon 061/83 30 07
Abonnementspreise: Jährlich Fr. 5.—. Einzelnummer: 50 Rp.
Postcheckkonto V 6673 (Wallfahrtsverein Mariastein)
Druck und Inserate: Cratander AG, Basel



Eile nur, Mägdelein! Denn Du sollst jemand
geleiten, der noch stürmender seinen einsamen Weg
gehen will, und Du wirst die einzige sein,
die mit ihm Schritt halten kann, nicht weil er Dich
trägt, sondern weil Du ihn tragen mußt, auf
Deinen kleinen Armen, seinen hohen Berg hinauf!
So eilig und unaufhaltsam wirst Du immer
schreiten müssen, denn er kann es kaum erwarten,
der große Ungeduldige, bis Du ihn hingetragen
hast an die Tür, die zu seinem Vater führt.

PETER LIPPERT